

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 92 (2014)
Heft: 6

Rubrik: Ihre Seiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ihre Seiten

Gesucht

→ Ein Leser sucht ein Gedicht, das ungefähr so lautet: «Drum hüte deine Zunge wohl, bald ist ein böses Wort gesagt. Ach, es war nicht böse gemeint, der andere aber geht hin und klagt...» Wer kennt das Gedicht?

→ Eine Leserin erinnert sich an eine gedichtähnliche Geschichte, die ihr die Grossmutter aus dem Aargau jeweils erzählt hat. Sie handelt von einem Mädchen, das vermutlich nicht arbeiten wollte und deshalb betteln ging. Was man von ihm später noch fand, war «S Marellis Bättelsack ond s Totebei». Das ist die einzige Zeile, die unsere Leserin noch weiss. Kennt jemand das ganze Gedicht und eventuell einen geschichtlichen Zusammenhang?

Gefunden

→ «Vom Himmel chunnts z flüege ganz liislig und still...» ist ein Weihnachtsgedicht der Aargauer Mundartdichterin Sophie Hämmerli-Marti. Yvonne Stock, die glückliche Empfängerin vieler Zuschriften, schreibt: «Ich habe ganz viel Post von diversen Leuten bekommen, die mir mein verlorenes Gedicht zugeschickt haben. Ich habe mich gefreut und bin überrascht, wie viele Leute sich die Mühe nehmen, um anderen eine Freude zu machen. Ganz lieben Dank!»

→ «Ich han en Hund, de Fitzlibutz» ist ein Gedicht von Emil Hegetschweiler; die Musik dazu komponierte Paul Burkhard.

Vergriffenes

→ Ich suche «Das andere Geschichtsbuch». Darin schreiben Grosseletern Briefe an ihre Enkelkinder. Es wurde vor einigen Jahren von der Zeitlupe herausgegeben.

Margreth Walther,

Rebgasse 17, 4417 Ziefen, Telefon 061 931 21 31

→ Ich suche gut erhaltene Kunststrickhefte mit Anleitungen. Besten Dank!

Erika Felix-Fuchs, Spitalstrasse 17, 4226 Breitenbach

Meinungen

Neue Zeitlupe

ZL 5 • 2014

Ich möchte Ihnen danken für die vielen interessanten, lehrreichen, spannenden, informativen Beiträge auch in der neuen Ausgabe. Über neue Projekte wird geschrieben, für die es nie zu spät ist, über die kostbare letzte Zeit, die es zu nutzen gilt – und über vieles mehr. Eine enorme Arbeit steht dahinter! Teddy Miller, per E-Mail

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass wir eine Auswahl treffen und auch Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz.

Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage gleichzeitig auch ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (Format C5) zusenden.

Zeitlupe, Ihre Seiten, Postfach 2199, 8027 Zürich, Mail info@zeitlupe.ch

«Musik und Geschichten» – immer dienstags auf SRF Musikwelle

Immer dienstags um 10.45 Uhr wird auf SRF Musikwelle in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Zeitlupe die Rubrik «Musik und Geschichten» im Radio ausgestrahlt. In dieser Rubrik erzählen die Musikredaktoren und -redaktorinnen der SRF Musikwelle spannende Anekdoten und Wissenswertes zu bekannten Melodien und berühmten Interpreten. Aber auch Vergessenes und musikalische Raritäten aus den Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik werden an dieser Stelle vorgestellt und Perlen aus dem Musikarchiv, wie sie nur auf der SRF Musikwelle zu hören sind. Schicken Sie Anregungen und Suchaufträge nach unauffindbaren Melodien an: SRF Musikwelle, «Musik und Geschichten», Brunnenhofstrasse 22, 8057 Zürich.

Radio SRF Musikwelle empfangen Sie über Digitalradio, Kabel, Internet und Satellit.



Inserat

Vivobene

liebevoll umsorgt
individuell begleitet
respektvoll gepflegt

Ferien in Thailand für Menschen mit Demenz

Eröffnungsangebot für Juni & Juli:

2 Wochen inkl. Vollpension und Pflege
bereits ab Fr. 1000.– pro Person!

Rufen Sie uns jetzt an:
0848 700 000

Vivo bene AG

Bahnhofplatz 11, 4410 Liestal | 0848 700 000 | www.vivobene.ch

Entlastung von Angehörigen
Kurz- und Langzeitaufenthalte
Schweizer Leitung und Pflege

